

**Aktive Filter: AZ-Feingliederung: Rötelnembryopathie und Alkoholembryopathie als Beispiel für Malformation und Fetopathie**

<b>Modul</b>	<b>akad. Periode</b>	<b>Woche</b>	<b>Veranstaltung: Titel</b>	<b>LZ-Dimension</b>	<b>LZ-Kognitionsdimension</b>	<b>Lernziel</b>
M33	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patientin mit Schwangerschaftskomplikation	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	auf Grundlage von Anamnese und Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung einer Patientin mit Schwangerschaftskomplikation abschätzen können.
M33	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patientin mit Schwangerschaftskomplikation	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erzeugen	basierend auf Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik und Therapie einer Patientin mit Schwangerschaftskomplikation herleiten und planen können.
M33	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patientin mit Schwangerschaftskomplikation	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei einer Patientin mit Schwangerschaftskomplikation eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M33	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patientin mit Schwangerschaftskomplikation	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei einer Patientin mit Schwangerschaftskomplikation pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen und den Informationen im Mutterpass strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	SoSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patientin mit Schwangerschaftskomplikation	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei einer Patientin mit Schwangerschaftskomplikation eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose ableiten und formulieren können.